Ressort: Vip´s

Droh-Emails gegen Siemens-CEO Kaeser: Wer steckt dahinter?

Nazi-Domain führt zu Holocaust-Artikel

München, 15.07.2019, 20:10 Uhr

GDN - Der Vorstandsvorsitzende der Siemens AG, Joe Kaeser, hat über eine Email-Adresse “adolf.hitler@nsdap.de“ kürzlich eine Morddrohung erhalten. Über die Domain “www.nsdap.de“ wird man zum Artikel über den Holocaust bei Wikipedia weiter geleitet.

Zunächst einmal ein Link zu einem Artikel in dem der betreffende - unter Nutzung von “Nazi-Brandings“ - vorgenommene Vorgang öffentlich gemacht wurde - verlinkt wie folgt:

https://www.bild.de/regional/muenchen/muenchen-aktuell/siemens-chef-auf-twitter-der-teufel-hat-jetzt-auch-e-mail-63270024.bild.html

Einen Ansatzpunkt für Recherchen liefert sodann die Email-Adresse adolf.hitler@nsdap.de, da diese offenkundig über eine Domain “www.nsdap.de“ gehostet sein muss.

In der oben verlinkten Quelle äußerten sich die Sicherheitsbehörden insoweit bereits wie folgt; was der Verfasser zitiert:

“Die Absenderadresse der Mail ist den Sicherheitsbehörden dem Bericht zufolge aus einem anderen Fall bekannt. Das LKA habe aber darauf hingewiesen, dass der Mail-Domain-Server gekapert worden sein könnte. Die Spur könnte auch ins Ausland führen.“

Interessant wäre hier auch, aus welchem anderen Fall diese Email und die besagte Domain bereits polizeibekannt sind. Etwa zeitgleich ist es ja zu Email-Drohungen gegen Moscheen in Köln, Iserlohn und München gekommen. Zur Erinnerung sei die folgende Fundstelle verlinkt:

https://www.sueddeutsche.de/news/panorama/kriminalitaet-polizei-prueft-zusammenhang-bei-droh-e-mails-gegen-moscheen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-190712-99-27697

Domains mit der Landeskennung “.de“ sind seit jeher bei der in Frankfurt ansässigen Denic e. G. registriert, wo über zwei Jahrzehnte die Inhaber derselben online abfragbar waren. Wegen dem neuen EU-basierten Datenschutzrecht ist das - zumindest zu Teil - aktuell nicht mehr der Fall: Sodass dort zwar ermittelbar war, dass eben dort eine Domain “www.nsdap.de“ registriert ist - jedoch deren Inhaberdaten nicht offengelegt sind.

Wenn man nun die betreffende Internetadresse “www.nsdap.de“ über Google aufruft, dann ist diese auch aktiv: Und man wird zum Artikel über den Holocaust bei Wikipedia weiter geleitet. Ferner ist dort - vor der automatischen Weiterleitung - ein “Arbeitskreis NSDAP“ genannt.

Wobei man über diesen Hinweis eine Email-Adresse zur Kontaktaufnahme zu demselben abrufen kann. Diese lautet:

webmaster@nsdap.de

Und hier verlinkt der Verfasser noch auf den Holocaust-Artikel bei Wikipedia zu dem man über die bei der Denic e. G. registrierten Domain “www.nsdap.de“ weiter geleitet wird.

Der geradezu plakativ benutze Nazi-Bezug der betreffenden Email-Drohung erscheint in diesem Kontext schon etwas eigentümlich.

Interessant ist insoweit, dassgerade heute der betreffende Siemens-Boss Kaeser im sächsischen Görlitz die Eröffnung eines Wasserstoffkompetenzzentrums angekündigt hat

Wobei die zunehmende politische Destabilisierung Sachsen gerade im Kontext zum Rechtsextremusmus ja aktuell ein Brennpunkt der

öffentlichen Diskussion ist. Auch hierzu ein Link zu einem einschlägigen Bericht:

https://www.spiegel.de/wirtschaft/unternehmen/siemens-verspricht-goerlitz-ein-wasserstoff-zentrum-a-1277418.html

Und just heute haben Polizeianwärter/innen aus Israel zu Ausbildungszwecken ihren Dienst bei der Polizei in Leipzig angetreten, worüber im nachfolgend verlinkten Artikel berichtet wird:

https://www.welt.de/regionales/sachsen/article196724683/Jugendliche-aus-Israel-bei-Sachsens-Polizei-zu-Gast.html

Vielleicht könnten diese jungen Kriminalisten/innen ja im Wege der Amtshilfe ermitteln, wer hinter der betreffenden Droh-Email an den CEO von Siemens stecken könnte? Bemerkenswert ist nicht zuletzt auch, dass der Geschädigte selber, also der werte Joe Kaeser, größten Wert darauf zu legen scheint, dass er keine Anzeige erstattet habe: Sondern dass die Behörden eigenständig Ermittlungen aufgenommen haben. Hierzu eine aussagekräftige Fundstelle aus einem niederbayerischen Lokalmedium, wo die Droh-Email als Screenshot im Original wiedergegeben ist.

https://www.pnp.de/lokales/landkreis_regen/viechtach/3384099_Joe-Kaeser-veroeffentlicht-auf-Twitter-Mail-mit-Morddrohung.html

Vor wem fürchtet er sich - der Vorstandsvorsitzende der Siemens AG?

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-122832/droh-emails-gegen-siemens-ceo-kaeser-wer-steckt-dahinter.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Andreas Wisuschil

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Andreas Wisuschil

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com